

Buchheit O'Loughlin Co
FURNITURE & UNDERTAKING
Leichenbestatter und Einbalsamierer
 318-320 West Dritte Straße
 F. W. O'Loughlin, } Einbalsamierer
 Ludwig Sondermann, }
 Telefon: 1300, 926, 1253, 1660

Lokales.

— Bezahlt Cure Zeitung jetzt!
 — Clayton wünscht Sie zu sehen.
 — Frau Lindemeyer in South Platte Tp. liegt gefährlich krank da nieder.
 — Dr. Bengert — Auge, Ohr, Nase und Hals — über Pizers. 4.tj
 — Wie aus Ida berichtet wird, liegt Frau Otto Kroeger dortselbst ziemlich krank da nieder.
 — Clayton's heiße Wasserflaschen sind auf zwei Jahre garantiert. 12.tj
 — Wm. Rohrbach begab sich am Sonntag nach Rochester, Minn., um sich einer Operation zu unterziehen.
 — Frau Reimer Jungelans hat sich im St. Francis-Hospital dieser Tage einer Operation unterziehen müssen.
 — Dr. Bengert — Brillengläser angepaßt — über Pizer's. 4.tj
 — Im Allgem. Hospital unterzog sich am Montag Frau Otto Krüger, öffentlich von Ida wohnhaft, einer Operation.
 — Dr. Andrew J. Baker, Sprechzimmer über der Commercial State Bank. Tel.: 128 und 959. 22.tj
 — Lee's „Germanzone“ und „Ehichen Powder“ in Baumann's Apotheke an der Ecke. 9.tj
 — D. M. Ofield und Frau Pat. Swan, Beide von Cairo, wurden vor einigen Tagen dortselbst ehelich verbunden.
 — Es ist jetzt die rechte Zeit und Wahl's der Plag, Wandtapeten und Farben für alle Zwecke zu kaufen. 39.tj
 — Henry Kruse beging vor einigen Tagen in seinem Heim hier selbst mit Verwandten und Freunden seinen 75. Geburtstag.
 — Conrad Schacht reiste nach Anselmo, um die Dekoration in der dortigen katholischen Kirche vorzunehmen.
 — Es wird berichtet, daß in der letzten Zeit im nördlichen Stadtteil und hauptsächlich an weßl. 4. und 5. Straße von Begehrerern angehalten worden seien. Bestimmtes in dieser Angelegenheit konnte aber nicht in Erfahrung gebracht werden.

— In seinem Heim, nördlich von Ida, feierte am Montag Wm. Schoel im Verwandten und Freundeskreise in fröhlicher Weise seinen Geburtstag.

— **Verlangt** — Gutes Mädchen für allgemeine Hausarbeit. 1004 weßl. Division. Tel. 738. 8.2t

— **Dr. Marquardt**, Buchführer der Monogram Bäckerei, siedelte nach Phillips über, um im Laden seines Schwiegeraters, Herrn Schwarz, eine Stellung anzutreten.

— **Dr. Hefl' Pan-a-ce-a oder Lee's „Egg Water“** thut den Nerven gut und verurteilt eine größere Eierzahl. Baumann's Apotheke an der Ecke. 9.tj

— Heute, also Donnerstag, hält Frau S. J. Rehder auf ihrer Farm, zehn Meilen westlich von hier, an der Shoemaker-Straße, einen Verkauf ab.

— Wie wir erfahren, sind Hochw. Vater Wolf und Herr Joseph Sondermann von Morrill, Kans., nach Excelsior Springs, Mo., gereist. In ersterem Badeort waren das Badehaus und Hotel niedergebrannt.

— **Anton Goettsche** von Doniphan hat an weßl. Johnstraße hier selbst ein Wohnhaus gekauft und wird in Zukunft mit seiner Tochter Anna hier seinen dauernden Wohnsitz nehmen.

— **Zu verkaufen** — 160 Acker in Hamilton County, zwei Meilen westlich und zwei Meilen südlich von Phillips. Adresse: Mrs. M. Hewitt, R. R. No. 1, Phillips, Neb. 11.tj

— **Trauscheine** liegen sich ausstellen: Chas. Weßphal und Anna Poph, Beide von hier; Geo. A. Otto von Shelton und Bernice Stark; August Väder und Christine Hölzer von St. Vibory.

— **Frank Staub**, der sich eine Blutvergiftung zugezogen hatte und dieser Tage an einer seiner Hände operiert wurde, befindet sich nun auf dem Wege der Besserung.

— **„Sanitary Meat Market“**. Wenn Ihr gute Wurst haben wollt, dieselbe wie die Milwaukee-Wurst und besser, bestellt bei **Kloppenburg & Kraft**. Tel. 806. 46.tj

— Marie Bremser und Marie Pohl, zwei Venuspriesterinnen, sind vor einigen Tagen als Inhaberin eines verrufenen Hauses zu je \$50 und den Kosten verurteilt worden.

— **Zu verpachten** — 12 Acker Farm, 1 1/2 Meile von der Stadt, an der Lincoln Highway „Seedling Mile“. Tel.: Birch 1771. 9.tj

— Der am Samstag im Plattdeutschen Heim stattgefundene Karpfenschmaus erfreute sich eines regen Besuches. Die Fische wurden sämtlich im Leiche des Plattdeutschen Heims gefangen und wurden auf verschiedene Weise zubereitet, so daß sich Jeder nach seinem Geschmack delektieren konnte.

— Als Wm. Mathiesen, Sohn von Julius Mathiesen vom Eiland, nach der Stadt fuhr, scheute das Pferd und er wurde eine Strecke weit geschleift. Sein Gesicht wurde in recht schlimmer Weise verletzt und gleichfalls erlitt er einen Bruch des Nasenbeins. Er wurde nach dem St. Francis-Hospital überführt.

— **August Moll**, importierte Vitore per Gallone, sowie seine Cigarren eine Spezialität. Post-Aufträge werden entgegen genommen. Ihr freundlicher Zuspruch ist erwünscht. 119 östl. Frontstraße, Grand Island, Neb. 8.52t.pd

— Der Verkauf der Jitney-Omnibusse am letzten Sonntag brachte die Summe von etwa \$1300 ein. Die Omnibusse brachten durchschnittlich \$100 und der große Omnibus ging zu \$500 fort. Es verlautet, daß verschiedene private Linien eingerichtet werden sollen, und eine derselben wird dem Verkehr zwischen hier und der Zuckerfabrik dienen.

— **Zu verkaufen** — eine gute Farm bei Anselm. Sie besteht aus 320 Acker, hat Pflugland, Alfsalka und wildes Heu. Auch ist ein große Weide dabei. Gutes Haus, Stall, Windmühle und anderes Dazugehöriges. Preis \$39 per Acker. Abzahlung auf lange Zeit. 11.tj

— **Arthur C. Mayer**. Ein Ford-Automobil fuhr dieser Tage an Wheeler Ave. und 2. Straße in das Automobil von D. W. Alexander und beschädigte dasselbe in nicht unbedeutlicher Weise. Als Herr Alexander dem Mann bedeutete, für den Schaden aufzukommen, wies er ihn an den Platz, wohin Billy Sundaan in seinen Predigten so oft verweist. Infolgedessen wurde die Angelegenheit der Polizei gemeldet.

— Auf der Farm Herrn Vater's, zwei Meilen südlich vom Sand Strog, wurde vor einigen Tagen eine Maschine ausprobiert, welche die Zuckerrübenarbeit wesentlich erleichtert. Die Maschine hebt die Rüben heraus und zugleich, schneidet den Oberteil ab, der in zwei Behälter gelangt, und die Rüben selbst fallen in einen anderen Behälter. Die Maschine soll sich bewährt haben und wird bald auf den Markt gebracht werden.

— D. A. Kirchbeck bei Chapman verlor dieser Tage durch Feuer eine seiner Scheunen. Das Feuer entstand in einem Strohschuber und der starke Wind trieb die Funken nach der Scheune, die völlig niederbrannte. Angrenzende Gebäulichkeiten, die gleichfalls Feuer fingen, wurden gerettet, indem man sie ständig naß hielt. Außer der Scheune beklagt Herr Kirchbeck noch mehrere Tonnen Alfsalka. Der Verlust ist durch Versicherung gedeckt.

— Der Probationsbeamte Cords sowie Sekretär Sime von der Schulbehörde gabelten dieser Tage ungefähr einhundert Tugend Schuljungen auf, die die Schule auf längere oder längere Zeit schwänzten. Es wurde ihnen anheimgestellt, entweder die Schule zu besuchen oder Bekanntschaft mit der Reformschule in Kearney zu machen. Wie in vielen schon vorhergehenden Fällen, haben die Schulschwänzer vorgezogen, das Erstere zu thun.

— Das vierjährige Töchterchen der Familie L. Washburn, auf der Farm der Frau S. W. Beard, fünf Meilen südwestlich von Phillips wohnhaft, verchluckte vor Kurzem einen Cent, der in der Hand stecken blieb. Das Kind wurde nach dem St. Francis-Hospital überführt und an ihm eine Operation vorgenommen. Das Geldstück konnte nicht entfernt werden, doch ließ man in den Tagen gleichen, und obgleich der Hals durch den Kupfergehalt der Münze entzündet und geschwollen ist, wird die kleine bald wieder genesen.

Republikanische „Rally“.

Senator Warren C. Harding von Ohio wird am Montag Mittag 12 Uhr des 9. Oktober auf einem öffentlichen Platz in Grand Island über die „Nationalen Präsidentschafts-Candidaten“ sprechen. Zahlreiche Beteiligung erwünscht.

— Einen tragischen und augenblicklichen Tod fand am Montag Morgen der in der hiesigen Zuckerfabrik beschäftigt gewesene Charles Daniels, der bereits schon seit drei Jahren dort arbeitete. Ein schwerer Kran, der außer Kontrolle kam, indem die Nennvorrichtung verlagte, traf Herrn Daniels am Kopfe und tötete ihn auf der Stelle. Der Verlebene, der eine Witwe und drei Kinder hinterläßt, von denen ein 17-jähriger Sohn mit ihm in der Fabrik arbeitete, erreichte ein Alter von 38 Jahren. Er hatte gerade ein hübsches, bescheidenes Heim in West Grand Island errichtet und lebte in geordneten Verhältnissen, als ihn das tragische Geschick ereilte.

— Pastor Walter Ernstmeier, früher südlich von hier wohnhaft und Sohn der Familie Fritz Ernstmeier, gegenwärtig Seelsoiger der ev.-luth. Gemeinde bei Wametta, in Coase County, im westlichen Theile des Staates, erlitt vor einigen Tagen einen schweren Unfall. Er befand sich am Samstag Abend auf einer Automobilfahrt in der Nähe von Arlington, als die Maschine einen Telephonbrach traf, der herabgefallen war. Aber infolge der Gewalt, mit welcher das Automobil gegen den Draht fuhr, verurteilte das Ueberfallen des Telephonpostens, an dem der Draht befestigt war, und derselbe fiel Pastor Ernstmeier auf den Kopf, ihm schwere Verletzungen zufügend. Er befindet sich derzeit im Hospital zu Fremont.

— Frau Geo. L. Houje, jr., bestand sich mit dem von ihr adoptirten 14-jährigen Chas. Brenner am Freitag auf dem Wege nach Grand Island, als das Pferd vor dem Waggon scheute und Frau Houje durch das plötzliche Zurückschleudern des Gefährts an demselben geschleudert wurde, wobei sie schlimme Verletzungen erlitt. Das linke Schulterblatt wurde ausgerenkt und das andere abgedrückt. Auch erlitt sie andere Contusionen. Der kleine Brenner besaß genug Geistesgegenwart, das scheinbare Thier unter Kontrolle zu halten, wurde aber selbst am Fuß verletzt. Frau Houje wurde von Passagieren eines vorüberfahrenden Automobils bewußtlos aufgefunden, aber wieder zu sich gebracht und nach dem Hospital überführt, doch wird gehofft, daß die Verletzungen keine schlimmen Folgen nach sich ziehen werden.

— In der engl.-luth. Kirche hier selbst fand dieser Tage durch Pastor Lipe die Trauung von Herrn Chas. Weßphal aus der Nähe von Ida mit Fräulein Anna Poph, Tochter der Familie S. J. Poph von hier, statt. Fräulein Poph, Schwester der Braut, und Herr Rich. Mauer fungierten als Trauzeugen. Das junge Paar, welches auf der Weßphal-Farm bei Ida sich häuslich niederlassen wird, trat nach der Hochzeitsfeierlichkeit, die im Heim der Eltern der Braut stattfand, eine Hochzeitsreise nach Omaha und Iowa an.

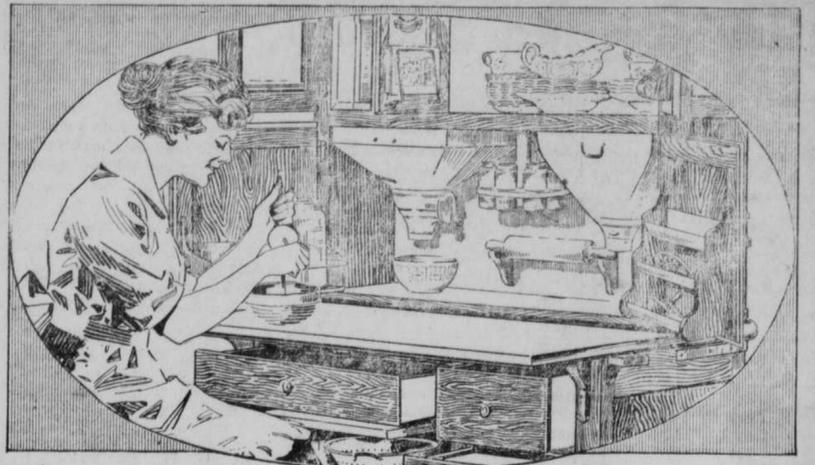
— Das Unglück der Menschheit sind die todtten Irthümer, die man vergessen hat, zu begraben.

THE FOLKS AT HOME EXPECT YOU TO TELL 'EM ALL ABOUT IT
THE „GAYETY“ VISIT
 Exciting Burlesque; Vaudeville
 Stage Always Filled with Pretty Girls, Foam Creams, Gurgles, Equines, Brilliant Music Ensembles.
LADIES' DIME MATINEE EVERY WEEKDAY
 Everybody Goes; Ask Anybody
 ALWAYS THE BIGGEST AND BEST SHOW WEST OF CHICAGO

IF YOU HAVE A HOUSE TO RENT ADVERTISE IT IN THE ANZEIGER-HEROLD Phone 1810

Leschinsky's Photographisches Atelier.

— liefert nur erstklassige Arbeit. Es ist das einzige Geschäft dieser Art in der Stadt, das mit natürlichem Licht (Tageslicht) arbeitet. Daher gibt es keine Enttäuschungen bei Ablieferung der Bilder.



Moegen Sie in der Küche müde werden?

Die Art und Weise, wie manche Frauen an ihrer altmodischen Küche hängen, macht den Eindruck, als ob es ihnen Freunde macht, sich bei der Arbeit abzuwahren. Die Meilen von Schritten, die sie thun, um täglich drei Mahlzeiten zu kochen; die unnötigen Gänge nach der Speisekammer, dem Keller, usw., sind eine Abwackerei, welche junge Frauen bald alt macht.

Ein Million Frauen in Amerika verzichtet auf solche Sklaverei. Sie kaufen ein „Hoosier“ und thun dieselbe Arbeit leicht und in der Hälfte der Zeit.

Dieses „Hoosier Cabinet“ Reduzirt die Arbeit zur Hälfte

Das Haupttheil von Euer Cabinet

Obiges Bild zeigt die Abtheilung Ihres Cabinetts, die von großer Wichtigkeit ist — den Theil, welcher eine wahre Hilfe ist. Aufbewahrungsort für oben und unten; die meist gebrauchten Artikel sind dort, wo sie am bequemsten erreicht werden können. Außerdem gibt es genug weiteren Raum, über und um den Aluminium- oder Porzellan-Tisch.

Es giebt da keine nutzlosen Abtheilungen, die Platz einnehmen u. keinen Raum für die Arbeit lassen. Ihr Cabinet muß viel Lichtraum haben, um daran zu arbeiten. Das „Hoosier“ giebt ihn.

Sechs besondere „Hoosier“-Eigenschaften die Sie haben müssen:

1. Der metallene Wehlbehälter mit Glas-Vorderseite.
2. Das mit Kammerlader arbeitende Mehlsieb, welches Mehl leicht und locker macht.
3. Wissenschaftliches Arrangement — meist benötigte Artikel am leichtesten zu erreichen.
4. Revolvirendes Fußgestell — das Höchste der Bequemlichkeit.
5. Der ingenieöse und große Zuckerbekhalter — hält mehr wie doppelt so viel wie die meisten anderen Zuckerbekhalter.
6. Schließlich die Thüren, die an den Seiten des Cabinetts zurückrollen und nicht im Wege sind.

Preise und Bedingungen

Ueber 1,000,000 Frauen gebrauchen dieses „Hoosier“. Eine enorme Herstellung derselben macht unsere niedrigen Preise möglich, welche jetzt zwischen \$28 bis \$47.50 rangiren.

Lassen Sie sich das „Hoosier“ sogleich in's Haus liefern durch Anzahlung von \$1.00! Sie können Abzahlungen zur Rate von \$1.00 per Woche machen, ohne besondere Kosten oder Interessen. Und ohne Rücksichtnahme auf den Raum in Ihrer Küche, haben wir ein spezielles „Hoosier“-Modell, das sich eignet, zu einem Preise, der nicht über Ihre Mittel geht.

Jede Frau hat das Recht ein „Hoosier“ zu eignen

Wenn Sie heute ein „Hoosier“ zu einem so kleinen Preise in Ihre Küche stellen können, denken Sie nicht, daß es falsche Oekonomie wäre, diese wenigen Dollars zu sparen auf Kosten Ihrer eigenen Kraft und Gesundheit?

Kommt wenigstens herein, und besichtigt das „Hoosier“

Lassen Sie sich die besonderen arbeit-sparenden Eigenschaften desselben zeigen. Sie sind zu nichts verbunden, wenn Sie jetzt nicht kaufen wollen. Aber erfahren Sie wenigstens, weil eine Million Frauen ohne ein „Hoosier“ nicht sein will.

Geddes & Company Der große zuverlässige Möbelladen.

Vartenbach - Theater.

Am Samstag, Nachmittags und Abends, wird Lyman S. Howe seine Wandelbilder - Vorstellungen seiner Reiten auf Hawaii sowie in Norwegen sowie Spanien an den Augen der Zuschauer im Vartenbach-Theater vorüberziehen lassen. Verkauf der Sige in Jessen's Apotheke.

Im selben Theater wird am Sonntag Abend, den 15. Oktober, also am folgenden Tage, „The Girl without a Chance“, welches Stück jedes Elternpaar interessieren wird, über die „Bretter, welche die Welt bedeuten“, ziehen. Dieses Stück gestattet einen Blick in den „Weißen Sklaven-Handel“ und giebt allen Eltern eine tief-ernste Lehre.

— Ein Mann, Namens Johnson, aus dem südlichen Theil des Staates, wurde vor einigen Tagen an 1. und Locuststraße durch die Lichter eines anderen Automobils geblendet und die Folge war, daß er direkt in den „Silent Cop“ an der erwähnten Stelle fuhr. Der gläserne Windschild wurde dabei zertrümmert und ein Scherben desselben verletzte seine Hand in solcher Weise, daß die Wunde vom Arzt zugenäht werden mußte.

Careful Men and their money stand behind our National Bank

MEMBER FEDERAL RESERVE SYSTEM OF BANKS

Ueber einhundert Millionen Dollars in Gold wurden durch das „Bundes-Reserve-System von Banken in zwei Tagen aufgebracht als eine Basis, auf welcher die Vereinigte Staaten-Regierung Geld verausgabt.

Unsere Bank ist ein Mitglied dieses „Bundes-Reserve-Systems“. Wir können unsere Sekuritäten nach unserer Distrikt-Bundes-Reserve-Bank nehmen und erhalten das Geld.

Sie können Ihr Geld erhalten, wenn Sie dies wünschen, sofern es in unserer Bank deponirt ist.

Thun Sie Ihre finanziellen Transaktionen vertrauensvoll mit uns. Wir bezahlen 4 Prozent Zinsen auf Zeit- und Spar-Depositen.

GRAND ISLAND NATIONAL BANK

Neueste Bank in Hall County Unter der Glockenuhr

Silberwaaren für die Oktober-Hochzeit

Messer und Gabeln, Silberplattir, an- fere eigene garantierte Sorte \$4.00-\$5.00
Tee-Service, 4 Stücke \$10.00-\$35.00

Armband-Uhren und Männer-Taschenuhren zu niedrigsten Preisen.
 Speziell gepragte Armband Uhren, garantierte Qualität, \$10.00. Andere feine Sorten bis zu \$45.00.

Wir werden mit Freude Waaren besichte legen für Weihnachs-Ablieferung.
Kommt frühzeitig.

Aug. Meyer & Son
 JUWELIERE
 Grand Island